

Karl Grammer

159.56

Signale der Liebe

*Die biologischen Gesetze
der Partnerschaft*

Hoffmann
und Campe

Inhalt

Danksagung	7
Verhängnisvolle Affären	9
Die Werbungsphase: ungerichtete Selbstdarstellung	13
Die Aufmerksamkeitsphase: Der erste Eindruck	17
Vom Kampf der Geschlechter	27
Verhalten – der Puffer zwischen Umwelt und Überleben	30
Variabilität – der Schlüssel zum Erfolg	33
Männlich und weiblich: Grundbedingungen im Fortpflanzungsverhalten	39
Der biologische Imperativ	48
Nichts ist ohne Risiko: Verrechnen, Entscheiden und Handeln	50
Wahlbedingungen	51
Der Flirt – die Stunde der Zweideutigkeit	52
Der Eigennutz des Denkens	58
Das <i>Prinzip der offenen Programme</i>	59
Die Grenzen der Verarbeitung	66
Strategien, Taktiken und Risikowahrnehmung	68
Werbeverhalten, Partnerwahl und Denkprozesse	72
Ich weiß nicht, was soll das bedeuten: Grundlagen der Kommunikation	76
Die Rahmenbedingungen	81
Botschaft und Triggersignal	93
Der Partnermarktwert: Suchbilder	116
Angebot und Nachfrage	116
Persönlichkeitsmerkmale: Bindungsfähigkeit	123
Alter	126
Sozialer Status als Wahlkriterium	132
Körpergröße und Intelligenz	138

Keuschheit, Sex und Kinderwunsch	141
Attraktivität	142
Heiratsmarkttheorie	144
Spieglein, Spieglein: Schönheit und erotische Ausstrahlung	147
Wer schön ist, ist auch gut	150
Ist Schönheit Durchschnitt?	156
Das menschliche Chamäleon: Kleidung und Status	209
Prototypentheorie der Schönheit	227
Schönheit und Partnerwahl	233
Kommunikation ist »Manipulation«: Lügen, Täuschen und Betrügen	249
Täuschungsmanöver	250
Täuschung und Werbeverhalten	252
Triggersignal und Täuschung: Signale als Werkzeuge	254
Lügen haben kurze Beine	256
Die Anatomie des Flirts	264
Die Wahrnehmungsphase	265
Die Interaktionsphase	298
Die sexuelle Erregungsphase	351
Die Bindungsphase: Liebe	368
Partnerwahl: Wunsch und Wirklichkeit	378
»Gleich zu gleich gesellt sich gern«	378
Zufriedene Ehen: Stabilität und Gleichheit	395
Das biologische Ergebnis: Fruchtbarkeit	398
Genetische Effekte und die Grenzen der Partnerwahl	400
Die Kniffe der Frauen und die Tricks der Männer	409
Sexuelle Eifersucht	410
Fremdgehen: aktive Wahl und Spermienwettbewerb	417
Die stille Ovulation	423
Jemanden riechen können und Sensationslust: die Mechanismen	428
Der biologische Imperativ	435
Kritische Faktoren der Partnerwahl	437
Singles und Partnervermittlungen	442
Literatur	455
Sachregister	493